

OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus

SCHUTZKONZEPT HEIMBERG / Offene Kinder- und Jugendarbeit / Wiederaufnahme vom Kinder- , Mädchen- und Jugendtreff

Es dient der **Vermeidung und Bekämpfung des Coronavirus** bei der teilweisen und eingeschränkten Wiederaufnahme des Betriebs sowie dem **Schutz der Gesundheit aller beteiligten Personen**.

Die Wiederaufnahme der Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit bezweckt:

- die Förderung der physischen und psychischen Gesundheit und Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.
- die Entlastung der Familien, der Arbeitswelt, der Behörden und der Gesellschaft insgesamt.
- die Unterstützung der Schulen und familienergänzenden Betreuungsangebote durch eine sinnvolle und förderliche Freizeitgestaltung.
- die primäre Gesundheitsprävention und die Förderung der Einhaltung der zurzeit geltenden Regeln zur Eindämmung der Pandemie (u. a. vermeiden von Menschenansammlungen im öffentlichen Raum).

Das Schutzkonzept ist angelehnt an dem branchenspezifischen Rahmenschutzkonzept des Dachverbands Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ/AFAJ), welches am 7. Mai 2020 plausibilisiert wurde durch die SODK, das BAG und das BSV. Zusätzlich wurden die neuen Bestimmungen aus der Medienkonferenz vom Bundesrat vom 27.5.20 einbezogen.

Gültigkeit

Ab: 5. Juni 20

Massnahmen

(Das Konzept wird laufend den aktuellen Gegebenheiten angepasst und dementsprechend umgesetzt)

Information / Sensibilisierung zu Hygiene- und empfohlene Abstandsregelungen

- Auf die geltenden Hygiene Regeln werden mittels offizieller Plakate im Jugendraum hingewiesen.
- Kinder und Jugendliche werden über die Abstandsempfehlung und Hygieneregeln informiert und zur Einhaltung sensibilisiert.

Verhalten bei Krankheitsfällen

- Kinder und Jugendliche mit Symptomen werden nach Hause geschickt. Die Eltern werden informiert.
- Wenn Kinder nicht selbständig nach Hause gehen können, so werden sie von den anderen Anwesenden isoliert, bis sie abgeholt werden.

Distanzregeln

Kinder zwischen 11 und 15 Jahre

- Körperkontakt vermeiden.
- Distanzregel von 2 Metern zwischen Kindern und Erwachsenen Empfohlen (Fachpersonen)
- Ausserhalb der Räumlichkeiten gelten die Bestimmungen der Gemeinde.

Jugendliche / Erwachsene ab 16 Jahre

- Körperkontakt vermeiden

Erwachsene sollten die Einrichtungen und Angebote meiden, es sei denn, sie sind in die Aktivitäten und Erbringung von Dienstleistungen involviert.

Weitere Massnahmen und Hygieneregeln

- Der aktuelle Haupteingang ist so eingestellt, dass dieser nur nach draussen verwendet werden kann.
- Um eine Handwaschmöglichkeit zu ermöglichen wird als neuer Haupteingang die Türe hinten bei den Toiletten verwendet. (Mit den Hinweisschildern vorerst die Hände zu waschen).
- Im Raum selber werden Möglichkeiten zur Handdesinfektion bereitgestellt.
- Kiosk wird vorerst nur mit abgepackten oder verschlossenen Waren betrieben.
- Es wird eine datierte Anmeldeleiste wo sich die Kids oder eine Person pro Gruppe eintragen müssen mit Namen, Vornamen und Telefon aufgelegt. Diese wird bis zum Ende der Pandemie aufbewahrt.

Heimberg, 28. Mai 2020 / pm